

1)

Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan. (Mt 25,40)

Herr Jesus, Du hast uns sehr deutlich gesagt: Die Armen, die Abgelehnten, die Unterdrückten sind deine kleinsten Brüder.

Und Du bittest uns, uns als Geschwister anzuerkennen, wirklich die Geschwister aller zu werden, aufeinander aufzupassen, besonders auf die Verworfenen, diejenigen willkommen zu heißen, die an unsere Türen klopfen, für die Unterdrückten

zu kämpfen und diejenigen zu retten, die ertrinken.

So werden wir wirklich eine große menschliche Familie sein, die in universeller Geschwisterlichkeit vereint ist, wie Du davon träumst. Hilf uns, Deinen Traum in der Welt zu verwirklichen, dass die Zivilisation der Liebe geboren werden kann. Amen.

“Tutto quello che avete fatto a uno solo di questi miei fratelli più piccoli, l’avete fatto a me” (Mt 25,40).

Signore Gesù, tu ce lo hai detto molto chiaramente: i poveri, gli scartati, gli oppressi sono i tuoi fratelli più piccoli. E ci chiedi di riconoscerci “fratelli tutti”, facendoci davvero fratelli tutti, prendendoci cura gli uni degli altri, in particolare degli scartati, accogliendo chi bussa alle nostre porte, lottando con chi è oppresso, salvando chi sta annegando. Così saremo davvero un’unica grande famiglia umana unita nella fraternità universale, come Tu la sogni. Aiutaci a realizzare il Tuo sogno nel mondo, cioè che nasca la civiltà dell’amore. Amen.

2)

„Es gibt keinen Juden oder Griechen mehr;

es gibt keinen Sklaven oder Freien mehr; es gibt keinen Mann oder keine Frau mehr, denn ihr alle seid eins in Christus Jesus “(Gal 3:28).

Herr Jesus, hilf uns, die Worte des Apostels Paulus in unseren Herzen zu spüren.

Hilf uns zu erkennen, dass niemand ein Fremder ist, denn wir sind alle Kinder Gottes, Mitglieder der großen menschlichen Familie.

Vergib uns all die Zeiten, in denen wir Mauern, Barrieren, Spaltungen bauen und andere Menschen ablehnen: All dies beleidigt Dein Herz und ruiniert Deinen Traum von der Welt.

Hilf uns, in unseren Herzen zu spüren, dass Dir niemand fremd ist und dass Du uns alle als Brüder und Schwestern, alle als Bürger der einen Erde und des einen Himmels willst, geschaffen durch das unermessliche Herz des Vaters, der alles mit Liebe erschaffen hat und alle in Liebe vereinen will. Amen

“Non c'è più giudeo né greco; non c'è più schiavo né libero; non c'è più uomo né donna, poiché tutti voi siete uno in Cristo Gesù” (Gal 3,28).

Signore Gesù, aiutaci a sentire nel nostro cuore le parole dell'apostolo Paolo. Aiutaci a riconoscere che nessuno è straniero, perché siamo tutti figli di Dio, membri dell'unica grande famiglia umana. Perdonaci per tutte le volte che costruiamo muri, barriere, divisioni, respingendo gli altri esseri umani: tutto ciò offende il Tuo cuore e rovina il Tuo sogno sul mondo. Aiutaci a sentire nel nostro cuore che per Te nessuno è straniero e che Tu ci vuoi tutti fratelli e sorelle, tutti cittadini dell'unica Terra e dell'unico Cielo, creati dal cuore immenso del Padre, che tutto ha creato con amore e tutti vuole unire nell'amore. Amen

3)

“È per grazia che siete stati salvati” (Ef 2,8).

Signore Gesù, l'apostolo Paolo ce lo ha detto: siamo stati salvati per grazia, per dono del Tuo amore. Tu ci doni il Tuo amore e ci chiedi di ricambiare l'amore che ci doni amando a nostra volta gli altri, specialmente chi è nel bisogno. Aiutaci a ricambiare l'amore che ci hai donato salvandoci, salvando a nostra volta chi ha bisogno di essere salvato. Aiutaci a tendere la mano e salvare chi si trova in mare o sui bordi delle strade. Allora anche noi saremo veramente salvi. Amen

"Durch Gnade wurdet ihr gerettet" (Eph 2: 8).

Herr Jesus, der Apostel Paulus sagte uns: Wir wurden durch die Gnade gerettet, durch das Geschenk Deiner Liebe.

Du gibst uns Deine Liebe und bittest uns, die Liebe, die Du uns gibst, zu erwidern, indem wir wiederum andere lieben, insbesondere die Bedürftigen.

Hilf uns, die Liebe zu erwidern, die Du uns gegeben hast, indem Du uns rettetest und wiederum diejenigen rettetest, die gerettet werden müssen.

Hilf uns, diejenigen zu erreichen und zu retten, die sich auf See oder am Straßenrand befinden. Dann sind auch wir wirklich gerettet.

Amen

4)

Das Leben ist würdig, wenn wir nahe beieinander sind.

Die wahre Würde sind wir. Das Leben bedeutet, von der Geburt an jemandem beistehen, in die Arme nehmen, bis zum Tod. Dies ist der Traum Gottes, der den Wunsch und die Sehnsucht des Herzens des Menschen erfüllt. Deshalb ist Einsamkeit die Hölle. Wir sollen uns gegenseitig helfen, das Leben mit

Liebe zu bekleiden und es immer zu verteidigen. In unserer Suche nach Glück für Andere, werden wir unser Leben finden. "

(Kardinal Matteo Zuppi, Erzbischof von Bologna).

Herr Jesus, hilf uns, das Leben mit Liebe zu kleiden und es immer zu

verteidigen. Hilf uns, niemanden alleine zu lassen. Hilf uns, das Leben aller würdig zu machen, indem wir alle

lieben und so Erfüllung in unserem Leben und dem anderer finden.
Amen

5)

“Dobbiamo stare attenti che può avanzare imperterrita seminatrice di morte la peste del cuore. La peste oggi è del cuore che smette di irrorare il sangue agli occhi perché riconoscano in ogni volto umano che abita una persona, il suo diritto ad essere riconosciuto come tale, sempre. La paura che esclude i detenuti, i disabili, i poveri, i diversi per cultura e religione, i profughi per fame e guerra. In ogni volto umano che abita l'unica casa comune che è il mondo, questo nostro pianeta parte dell'universo immenso uscito dalla parola creatrice di Dio onnipotente, uscito dal cuore immenso e paterno di Dio” (mons. Corrado Lorefice, arcivescovo di Palermo, 29 giugno 2019).

Signore Gesù, libera il nostro cuore dalla peste del cuore. Questa peste ci impedisce di riconoscere il fratello nella persona che soffre e ci porta a escludere i detenuti, i disabili, i poveri, i diversi, i profughi. Questa peste porta alla morte loro e alla morte spirituale nostra, perché spegne la nostra vita, facendola richiudere su se stessa e facendole perdere il senso e la gioia vera. Gesù, libera i nostri cuori da queste peste, guariscili, fa' che possiamo riconoscere in ogni persona un fratello o una sorella e che possiamo capire proprio amando chi è bisognoso di amore e donandoci ai detenuti, ai disabili, ai poveri, ai diversi, ai profughi troveremo il compimento e la gioia vera nella nostra vita. Amen

"Wir müssen darauf achten: die Pest des Herzens kann den unbeirrten Tod vorantreiben.

Die heutige Pest ist das Herz, das aufhört, zu schlagen und uns nicht mehr hilft, in jedem menschlichen Gesicht einen Menschen zu erkennen, der das Recht hat, als solches anerkannt zu werden.

Die Angst, die Gefangene, Behinderte, Arme, Kultur- und Religionsunterschiede, Flüchtlinge vor Hunger und Krieg ausschließt... In jedem menschlichen Gesicht, das das einzige gemeinsame Zuhause der Welt ist, ist unser Planet Teil des unermesslichen Universums, das aus dem schöpferischen Wort des allmächtigen Gottes hervorgegangen ist und aus dem unermesslichen und väterlichen Herzen Gottes hervorgegangen ist"

(Mons. Corrado Lorefice) , Erzbischof von Palermo, 29. Juni 2019).

Herr Jesus, befreie unser Herz von der Plage des Herzens. Diese Pest hindert uns daran, den Menschen im Gegenüber zu erkennen, der leidet, und führt dazu, dass wir Gefangene, Behinderte, Arme, Unterschiedliche und Flüchtlinge ausschließen.

Diese Pest führt zu ihrem Tod und unserem geistigen Tod, weil sie unser Leben auslöscht und es seinen wahren Sinn und seine Freude verlieren lässt. Jesus, befreie unsere Herzen von dieser Pest, heile sie, hilf uns, dass wir in

jeder Person einen Bruder oder eine Schwester erkennen können. Hilf auch, dass wir verstehen, indem wir diejenigen lieben, die Liebe brauchen, und uns Gefangenen, Behinderten, Armen geben,

je anders, und uns für Flüchtlinge einsetzen, werden wir Erfüllung und wahre Freude in unserem Leben finden.

Amen